Erstellung 19.05.2011 Überarbeitung 12.07.2023 Ersetzt Fassung vom 04.05.2021



Handelsname TAMIYA CA Cement/TAMIYA CA Sekundenkleber

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D – 90765 Fürth

Seite 1 von 7

### ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

TAMIYA CA Cement/TAMIYA CA Sekundenkleber

TAMIYA CA Cement/Sekundenkleber Quick
TAMIYA CA Cement/Sekundenkleber Gel

Artikelnummer 300087062
Artikelnummer 300087091

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Die Verwendung erklärt sich aus der Produktbezeichnung.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG

Straße/Postfach Werkstraße 1 Nat.-Kennz./PLZ/Ort D – 90765 Fürth

E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 9765 – 03
Telefax +49 (0) 911 9765 – 285
Datenblatt ausstellender Bereich info@chemieberatung.com

#### 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf München +49 (0) 89 19240 Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 19240

### ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

# 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2 (H315)

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Gefahrenkategorie 2 (H319)

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung (H335)

### 2.2 Kennzeichnungselemente



#### Signalwort Achtung

### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

### Sicherheitshinweise #

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Augenschutz (Schutzbrille) tragen.

P302+P350 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

# Besondere Vorschriften für die Kennzeichnung und Verpackung bestimmter Stoffe und Gemische

EUH202 "Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider

zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen."

# Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt ist tränenreizend.

Erstellung 19.05.2011 Überarbeitung 12.07.2023 Ersetzt Fassung vom 04.05.2021

Handelsname TAMIYA CA Cement/TAMIYA CA Sekundenkleber

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D – 90765 Fürth

Seite 2 von 7



#### 3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

#### 3.2 Gemische

Polymere in Estern gelöst.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Ethyl-2-cyanacrylat

EG-Nr. 230-391-5 CAS-Nr. 7085-85-0

Anteil > 75 %

Einstufungskodierungen Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H335

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

# ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen #

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt Verklebte Hautteile nicht auseinanderziehen. Mit einem stumpfen Objekt, wie einem

Löffel, nach einem Bad in warmem Seifenwasser vorsichtig voneinander lösen. Falls die Lippen versehentlich zusammengeklebt werden, warmes Wasser auf die Lippen auftragen, für größtmögliche Benetzung mit Speichel und Druck vom Mundinneren

sorgen.

Nach Augenkontakt Wenn das Auge so verklebt ist, dass es nicht geöffnet werden kann, Augenwimpern

mit warmem Wasser durch Auflegen eines nassen Wattebausches lösen. Cyanacrylat härtet am Augenprotein aus, wodurch Tränenfluss ausgelöst wird. Dieser hilft, den Klebstoff wieder zu lösen. Auge solange bedeckt halten, bis sich der Klebstoff vollständig abgelöst hat, das sind üblicherweise 1 bis 3 Tage. Auge nicht mit Gewalt öffnen. Medizinische Versorgung veranlassen, wenn feste Partikel des Cyanacrylats unter dem Lid eingeschlossen sind und dadurch eine Verletzung durch

Reibung verursachen.

Nach Verschlucken Das Produkt polymerisiert sofort im Mund, wodurch es fast unmöglich wird, es zu

verschlucken. Der Speichel trennt langsam das verfestigte Produkt vom Mund

(mehrere Stunden).

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben.

# 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

### **Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser, Löschpulver, CO<sub>2</sub>, alkoholbeständiger Schaum.

# Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

# 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid, Stickoxiden und organischen Spaltprodukten.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.



Erstellung 19.05.2011 Überarbeitung 12.07.2023 Ersetzt Fassung vom 04.05.2021

Handelsname TAMIYA CA Cement/TAMIYA CA Sekundenkleber

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D – 90765 Fürth

Seite 3 von 7



### ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. #

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### **ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung**

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung #

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Arbeitsräume ausreichend lüften. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Empfohlene Lagertemperatur: 2 – 8 °C. Das Produkt ist licht- und feuchtigkeitsempfindlich.

# 7.3 Spezifische Endanwendung(en) #

Sekundenkleber.

# ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

# Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten #

Ethyl-2-cyanacrylat

EG-Nr. 230-391-5 CAS-Nr. 7085-85-0

DNEL Einatmen Langfristige Exposition 9,25 mg/m<sup>3</sup>

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein luftreinigender Atemschutz erforderlich ist, muss

eine Vollmaske mit Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder mit Filtertyp ABEK (EN 14387) zusätzlich zu den technischen Maßnahmen verwendet werden. Ist das Atemschutzgerät die einzige Schutzmaßnahme, ist ein umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu

verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Mit Handschuhen arbeiten. Handschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Eine

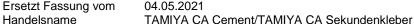
geeignete Ausziehmethode benutzen, ohne die äußere Handschuhoberfläche zu berühren, um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgung der kontaminierten Handschuhe nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden

Norm EN 374 genügen.

**Körperschutz** Undurchlässige Schutzkleidung, Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration

und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Erstellung 19.05.2011 Überarbeitung 12.07.2023 Ersetzt Fassung vom 04.05.2021



Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D – 90765 Fürth

Seite 4 von 7



Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### gamagamaaam

# ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Α	u	SS	e	h	e	n

Aggregatzustand flüssig Farbe farblos Geruch beißend Schmelzpunkt/Schmelzbereich - 29,5 °C Siedebeginn/Siedebereich 214 °C °C Flammpunkt 75 pH-Wert (bei T = 20 °C) Nicht anwendbar. Entzündlichkeit Entzündlich. Zündtemperatur Nicht verfügbar. Selbstentzündlichkeit 485 °C Brandfördernde Eigenschaften Nicht anwendbar. Gilt für Dampf-Luft-Gemische. Explosionsgefahr Explosionsgrenzen Nicht verfügbar. untere obere Nicht verfügbar. g/ml Dichte (bei  $T = 20 \,^{\circ}C$ )  $(1,0 \pm 0,1)$ Löslichkeit in Wasser (bei T = 20 °C) Nicht anwendbar (Polymerisation). Dampfdruck (bei T = 20 °C) < 0.2 hPa Dampfdichte (Luft = 1) Nicht verfügbar. Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) Nicht verfügbar. (bei T = 20 °C) Viskosität Nicht verfügbar. Lösemitteltrennprüfung Nicht anwendbar.

### 9.2 Sonstige Angaben

Lösemittelgehalt

Verdunstungszahl

Keine Daten verfügbar.

# ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

# 10.1 Reaktivität #

In Anwesenheit von Wasser, Aminen, alkalischen Substanzen und Alkohol kommt es zu einer schnellen exothermen Polymerisation.

Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.

# 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

# 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen #

Siehe Abschnitt 10.1.

# 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken.

### 10.5 Unverträgliche Materialien #

Siehe Abschnitt 10.1.

# 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

### **ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben**

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

# Akute Toxizität #

für Ethyl-2-cyanacrylat

LD<sub>50</sub> oral (Ratte, männlich) > 5.000 mg/kg (OECD Prüfrichtlinie 401)

LD<sub>50</sub> dermal (Kaninchen, männlich) > 2.000 mg/kg (OECD Prüfrichtlinie 402)

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut #

für Ethyl-2-cyanacrylat

Haut – Kaninchen Schwache Hautreizung - 24 h OECD Prüfrichtlinie 404

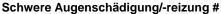


Erstellung 19.05.2011 Überarbeitung 12.07.2023 Ersetzt Fassung vom 04.05.2021



Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D – 90765 Fürth

Seite 5 von 7



Augen – Kaninchen Reizt die Augen. - 72 h OECD Prüfrichtlinie 405

# Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

### Keimzell-Mutagenität #

Test Maus Testsystem: Lymphozyten

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung

Ergebnis: negativ

# Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

### Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

### Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren #

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften in Konzentrationen ≥ 0,1 % aufweisen.

# Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Keine Daten verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

# 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

### 2.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung #

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

# 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften #

Das Produkt enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften in Konzentrationen ≥ 0,1 % aufweisen.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

### EU-Abfallschlüssel

20 01 27\* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.

15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe

verunreinigt sind.

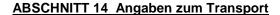


Erstellung 19.05.2011 Überarbeitung 12.07.2023 Ersetzt Fassung vom 04.05.2021

Handelsname TAMIYA CA Cement/TAMIYA CA Sekundenkleber

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D – 90765 Fürth

Seite 6 von 7



#### 14.1 UN-Nummer

Nicht anwendbar.

# 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

### 14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Nicht anwendbar.

# 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

# 14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

.

### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Keine Daten verfügbar.

# 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

# ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)

Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Nicht anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Anwendbar.

# **Deutsche Vorschriften**

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten.

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend) LGK 10 (brennbare Flüssigkeiten)

# Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

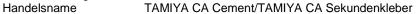
Merkblatt M 004 der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie beachten.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.



Erstellung 19.05.2011 Überarbeitung 12.07.2023 Ersetzt Fassung vom 04.05.2021



Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D – 90765 Fürth

Seite 7 von 7



# **ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben**

### Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Skin. Irrit. 2; H315 Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen. Eye Irrit. 2; H319 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere

Augenreizung.

STOT SE 3; H335 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3,

Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.

# Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP)

<u>Einstufung</u>	Verwendete Bewertungsmethode			
Skin. Irrit. 2; H315	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren			
Eye Irrit. 2; H319	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren			
STOT SE 3; H335	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren			

#### **Hinweise**

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

#### Abkürzungen

# Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

DNEL Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (derived no-effect level)

LGK Lagerklasse.

PBT Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe.
vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

WGK Wassergefährdungsklasse.